



Das ist der kleine Hund

Der kleine Hund ist im Haus. Er schläft. Er schläft in seinem Körbchen. Da ist es warm. Er schläft auf seinem Kissen. Er träumt. Im Traum spielt er mit

ist sein Freund.

Der kleine Hund mag sehr und mag den kleinen Hund auch sehr.

Aber der kleine Hund hat noch keinen Namen.

überlegt: Ich nenne dich Kasper!

Nein, denkt er, das ist kein schöner Name.

Ich nenne dich Otto! Nein, denkt er, das ist auch kein schöner Name.

Ich nenne dich lieber Putzi! Nein, denkt er, das ist auch kein schöner Name. überlegt! Dann hat

er eine Idee. Ich nenne dich

Das ist ein schöner Name. Der gefällt mir. Dem kleinen Hund gefällt der Name auch.

Plötzlich wird der kleine Hund wach. Schade, denkt er. Ich habe nur geträumt. Aber da hört er jemanden rufen. Es ist

, wo bist du?

kommt in das Zimmer. Er sieht den kleinen Hund in seinem Körbchen. Er lacht ihm zu. Dann fragt er den kleinen Hund:

Sollen wir zusammen spielen?

 antwortet: Wau, wau, das heißt ja!